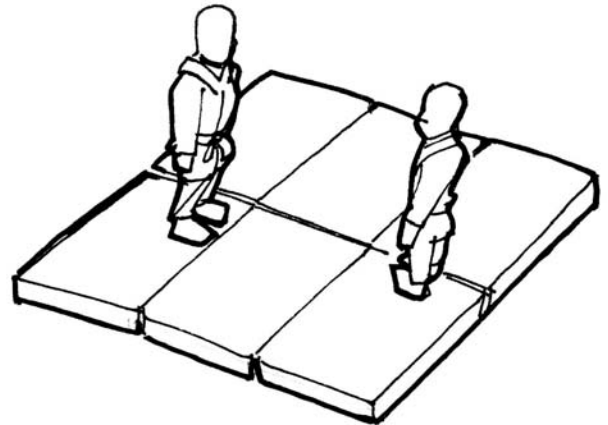




Stufe	7. - 9. Schuljahr
Dimension	Sachkompetenz
Teildimension	Kämpfen
Kompetenz	Spielerisches und kultiviertes Kämpfen unter Einhaltung der vereinbarten Regeln und Ritualen durchführen können
Niveau C	Ich kann verschiedene Kampfsportarten (Schwingen, Ringen, Judo etc.) unter Einhaltung der Regeln und Rituale ausführen.



## Kämpfen (C)

### Aufgabe und Durchführung

Die Spielregeln beim Kämpfen lückenlos aufzählen und bei einem Showkampf zusätzlich die sportartspezifischen Regeln einhalten können. Den Mitschüler/-innen im entsprechenden Outfit einen Showkampf vorzeigen und die sportartspezifischen Eigenheiten demonstrieren.

### Bewertung/ Anforderung

Damit der Test als erfüllt bewertet wird, müssen folgende Punkte erfüllt sein:  
Die Spielregeln müssen lückenlos aufgezählt werden. Ein klarer Anfang und ein klares Ende sind durch ein entsprechendes Ritual sichtbar. Die sportartspezifischen Eigenheiten werden demonstriert, das Outfit stimmt.

### Beobachtungspunkte

- Spielregeln beim Kämpfen können genannt werden (Klarer Anfang und klares Ende durch entsprechende Rituale, keine Schläge, kein Reissen an den Haaren, kein Kneifen, Kratzen, Beissen und Würgen, kein „Hebel“ und Verdrehen der Extremitäten, nicht ins Gesicht greifen)
- Passendes Outfit
- Zeigen sportartspezifischer Besonderheiten

### Anweisung für die Schüler/-innen

«Zähle die Spielregeln beim Kämpfen lückenlos auf und zeige uns anschliessend im richtigen Outfit die sportartspezifischen Besonderheiten.»

### Aufbau

2 Mattenfelder à 6 Matten in einer Hallenhälfte aufstellen

### Material

12 Matten

### Quelle

Eidgenössische Sportkommission (Hrsg.). (1997). *Lehrmittel Sporterziehung Band 5, 6.-9. Schuljahr*. Bern: EDMZ. Bro 3, S. 22.

### Praktische Umsetzung und Erfahrungswerte

Zeit	2 min für die mündliche Aufzählung der Regeln, Kampf beobachten ca. 5 min
Organisation	In einer Hallenhälfte 2 Anlagen aufstellen. 1 Anlage für die Vorbereitung, 1 Anlage als Arena; Mitschüler/-innen als Zuschauer
Testpersonen	2 Schüler/-innen
Probleme	Lehrperson muss technische Kenntnisse zu den vorgeführten Kampfsportarten haben, damit die Vorführung beurteilt werden kann.